



[www.evjusa.de](http://www.evjusa.de)



# LANDESJUGENDCAMP

DER EVANGELISCHEN JUGEND IN SACHSEN

**„ABER-SICHER“**

Kreativität und Glaube | Bibel und Sport | Gespräch und Stille  
Liveübetragung des Eröffnungsspieler  
zur Fußball-WM

**9.-11. Juni 2006**

Röhrsdorfer Park | Rehgarten (Chemnitz)

# Programm

## Liebe Jugendliche,

auch in diesem Jahr gibt es wieder ein Landesjugendcamp. Das für die Tage geplante Programm haltet Ihr in den Händen. Die Erfahrungen der letzten Jahre und das Programm des diesjährigen Camps versprechen, dass es eine gute Zeit werden wird – „aber sicher“!

Was ist heute schon „sicher“? Vertraute Sicherheiten brechen mehr und mehr weg: Schulabschlüsse, Ausbildungsplätze, Studienzulassungen, genügend finanzielle Mittel – Sicherheiten meiner Generation, die heute eher zu Unsicherheiten geworden sind. Wir können uns verschiedentlich absichern. Dass heißt Vorsorge treffen gegenüber Unsicherheiten. Dazu bedienen wir uns der so genannten Versicherungen. Ausbildungsversicherungen, Hausrat- und Haftpflichtversicherungen, Krankenversicherungen, Lebensversicherungen und und und ... Alles haben diese Versicherungen gemeinsam: Sie schützen vor möglichem Schaden. Aber keine Versicherung der Welt schließt einen Vertrag darüber ab, dass das Leben gelingt. Was nicht heißt, dass ein Leben nur aus Spaß und Fun besteht. Bekanntlich führt jeder Lebensweg durch Licht und Schatten und gerade auf den dunklen Abschnitten entscheidet sich sehr viel.

Wie gut ist es da, dass wir als Christen an einen Gott glauben, der uns versichert, mit uns im Leben zu sein – zu jedem Augenblick: „Ich lasse dich nicht fallen und verlasse dich nicht.“ Ich denke, das ist ein in unseren Zeiten wunderbares Wort, auf das ihr euch verlassen könnt – „aber sicher“!

Ich wünsche euch für diese Tage und natürlich auch darüber hinaus immer wieder diese gute Erfahrung unseres Glaubens!

Euer  
Jochen Bohl



## Inhalt

|                               |    |
|-------------------------------|----|
| Programmablauf.....           | 4  |
| Seminare.....                 | 6  |
| Workshops.....                | 8  |
| LagePlan.....                 | 10 |
| Bibelgespräch.....            | 11 |
| Lieder.....                   | 12 |
| Veranstalter / Impressum..... | 23 |

## Aber sicher -

seid sehr herzlich willkommen zum Landesjugendcamp 2006.

Wir sind sicher, dass ihr hier richtig seid:

- um eine gesegnete, inspirierende und kommunikative Zeit zu erleben,
- um offen zu sein für neue Menschen, neue Ideen, neue Impulse,
- um die Sinne zu schärfen für alles, was der lebendige Gott uns schenken will.

Wir wünschen euch eine gute und gesegnete Zeit.

*Tobias Petzoldt, Landesjugendpfarramt,  
für das Vorbereitungsteam:*

*Karl-Ludwig Ihmels, Landesjugendpfarrer  
Alfred Debus, Landesgeschäftsführer  
Gerd Anacker, Jugendwart  
Gerd Pettrich, Jugendwart  
Gunder Gräbner, CVJM Sachsen  
Reinhard Steeger, SJV-EC  
Roberto Jahn, CMS  
Veit Schlenker, VCP*

### Freitag, 9. Juni 2006 „Ich lasse dich nicht fallen...“

- ab 15.00 Uhr Anreise, Anmeldung, Zeltaufbau  
18.00 Uhr Liveübertragung  
Deutschland – Costa Rica (Veranstaltungszelt)  
• danach, dazwischen, daneben:  
Abendbrot (Selbstversorgung oder Angebot vom Grill)  
20.30 Uhr Anstoß – Auftaktveranstaltung (Veranstaltungszelt)  
22.00 Uhr Spätangebote  
• Pfadfinderjurte – Übertragungsprogramm Fußball WM  
• Freizeitheim – Buchlesung mit Dr. Theo Lehmann  
• Musikzelt – DJ Michi, Liveact: Hannes Buder  
24.00 Uhr Mitternachtsgebet (Veranstaltungszelt)  
anschließend Nachtruhe

### Buchlesung mit Dr. Theo Lehmann: „Freiheit wird dann sein“

Theo, unser ehemaliger Jugendevangelist, hat einige Bücher geschrieben. Aber dieses ist neu und es ist speziell:  
Es ist ein Buch über das Leben und Überleben in einem diktatorischen System, über einen unerschütterlichen Glauben und über Erfahrungen mit Christen und Kirche. Es ist ein Buch, das kritisch ist und kritisch macht. Und es handelt von einem Menschen, der Profil zeigt und Menschen prägt.  
▷ Freitag, 22.15 Uhr, Freizeitheim, Lesung und Gespräch

### Der Film: „Alles auf Zucker“

Dem schlitzohrigen Zocker Jaeckie Zucker (Henry Hübchen) steht das Wasser bis zum Hals – seine Frau (Hannelore Elsner) droht ihm mit der Scheidung, der Gerichtsvollzieher mit dem Knast. Letzte Hoffnung des Ex-DDR-Sportreporters: das Erbe seiner Mutter. Doch die verlangt in ihrem Testament, dass Jaeckie sich mit seinem Bruder Samuel (Udo Samel) versöhnt, einem orthodoxen Juden.  
Welten prallen aufeinander, als Samuel mit seinem ganzen Familienclan in Jaeckies chaotischem Haushalt anrückt – doch die beiden verfeindeten Sturköpfe haben keine Wahl: Sie müssen sich zusammenraufen...  
▷ Sonnabend, 22.30 Uhr, Veranstaltungszelt

### Sonnabend, 10. Juni 2006 „...und verlasse dich nicht.“

- 8.00 Uhr Frühstück:  
• Bibel und Meditation (Rüstzeitheim)  
• Bibel und Sport (Kletterwand)  
• Bibel und Gespräch (Veranstaltungszelt)  
8.30 Uhr Frühstück  
10.00 Uhr Bibelarbeit mit Jugendreferent  
Torsten Riewesell, Kassel (Veranstaltungszelt)  
danach Bibelarbeiten in Kleingruppen  
12.00 Uhr Mittagessen  
ab 13.00 Uhr Markt der Möglichkeiten  
14.30 Uhr Seminare und Workshops 1. Durchgang  
16.30 Uhr Seminare und Workshops 2. Durchgang  
(Orte siehe unter „Seminare“ und „Workshops“)  
nachmittags: Sportangebote  
18.00 Uhr Abendbrot  
20.00 Uhr Gala-Abend mit  
„cobbled pavement“ (Veranstaltungszelt)  
22.30 Uhr Nachtangebot  
• Film „Alles auf Zucker“ (Veranstaltungszelt)  
• Musikzelt - DJ Michi, Liveact: Petzoldt, Bergmann  
• Jurte, Lagerfeuer  
24.00 Uhr Mitternachtsgebet (Veranstaltungszelt)  
anschließend Nachtruhe

### Sonntag, 11. Juni 2006 „Sei mutig und stark.“

- 8.00 Uhr Frühstück:  
• Bibel und Meditation (Rüstzeitheim)  
• Bibel und Sport (Kletterwand)  
• Bibel und Gespräch (Veranstaltungszelt)  
8.30 Uhr Frühstück  
10.00 Uhr Abschlussgottesdienst (Veranstaltungszelt)  
11.30 Uhr Abbauen und Abhauen

- Ganztags:**
- Unterhalb des Freizeitheimes gibt es Orte der Besinnung, der Ruhe und des Gebets. Im Raum der Stille sind Seelsorgerangebote möglich. Der Gebetsgarten nimmt das Thema des Camps „Aber sicher“ in besonderer Weise auf.
  - Sportliche Aktivitäten wie Klettern, Volleyball oder Großkickerspiele können natürlich gerne durchgeführt werden.

## Aber sicher ...

- Seminar 1** ...Gott ist Gott (was unterscheidet ihn von anderen)  
*Bernd Günther, SJV-EC ▶ Ort: 14*
- Seminar 2** ...Jesus ist der Einzige (Weg zur Rettung)  
*Gunnar Götzl, Ev. Jugend Auerbach ▶ Ort:13*
- Seminar 3** ...Jesus kommt wieder (Endzeit und was man wissen sollte)  
*K.L. Ihmels, Landesjugendpfarrer ▶ Ort: 6*
- Seminar 4** ...du bist wertvoll  
(Selbstannahme, weil Gott und andere mich wollen)  
*Landesjugendpfarramt Behindertendienst, ehrenamtliche Mitarbeiter Bärbel Ullmann, Lydia Krodol ▶ Ort:10*
- Seminar 5** ...du kannst viel (von den unzähligen Gaben in dir)  
*Kathleen Kampes, Jugendreferentin Heilbronn ▶ Ort: 9*
- Seminar 6** ...das Geld wird reichen  
(von Gaben, Kollekten und anderem Geld)  
*Annegret Hösel, Finanzwirtin (BBW) Plansecur-Beratung, Stollberg ▶ Ort: 8*
- Seminar 7** ...Christen sind das Licht (Werte, die die Welt braucht)  
*Dr. Thomas Feist, Landesjugendpfarramt ▶ Ort: 7*
- Seminar 8** ...du kannst anderen helfen (Seelsorgetipps für jedermann)  
*Dieter Planitzer, Ev. Jugend Chemnitz ▶ Ort: 15*
- Seminar 9** ...ich kann mich doch beherrschen – oder? (Phänomen Sucht)  
*Jürgen Naundorf, Blaues Kreuz Stollberg ▶ Ort: 4 – vorn*
- Seminar 10** ...die Liebe bleibt  
(das ewig einzige Thema – Liebe, Ehe, Sex und so)  
*Gottfried. Schwabe, Ev. Jugend Annaberg ▶ Ort: 4 – Mitte*
- Seminar 11** ...bin ich mir nicht  
(Umgang mit Zweifeln, Angst und Unglauben)  
*Tobias Petzoldt, Landesjugendpfarramt – Jugendbildungsreferent ▶ Ort: 4 – hinten*
- Seminar 12** ...ich brauche Wegweiser  
(wie erkenne ich den Willen Gottes für mich)  
*Roberto Jahn, CMS ▶ Ort: 21*
- Seminar 13** ...Jugendkreis kann funktionieren  
(von den Geheimnissen der Gruppe)  
*Hartmut Günther, Ev. Jugend Leisnig ▶ Ort: 22*
- Seminar 14** ...wir laden ein?! (wie missionarisch sein, werden und bleiben)  
*Thomas Kretschmar, SJV- EC ▶ Ort: 23*
- Seminar 15** ...wie das Amen in der Kirche (verständliche Kirche (er)leben)  
*Andreas Hermsdorf, Ev. Jugend Chemnitz ▶ Ort: 24*
- Seminar 16** ...dein Dorf braucht dich  
(unsere Verantwortung als Christen in Gesellschaft und Politik)  
*Romy Hecker, Ortsvorsteherin Grünhain-Beierfeld ▶ Ort: 25*
- Seminar 17** ...die Bibel ist glaubwürdig (Bibelkunde, Zeitgeschichte und Entstehungsgeschichte der Bibel)  
*Gunder Gräbner, CVJM ▶ Ort: 5 – Eckzimmer*
- Seminar 18** ...dein Jugendkreis hat Zukunft  
(Jugendarbeit zielorientiert gestalten)  
*Thorsten Riewesell, EC Jugendreferent, Kassel ▶ Ort: 5 – Foyer*
- Seminar 19** ... Jugendstunden gestalten muss nicht schwer sein  
(Gestaltung von Jugendstunden)  
*Reinhard Steeger, SJV-EC ▶ Ort: 5 – Raum 302*

**1. Workshop Wecke den Clown in dir** | Swen Kaatz, Mülsen  
ein Gegenstand kann sich wandeln / die Kunst des Scheiterns  
Teilnehmende: 12-15 ► *Ort: 17*

**2. Workshop Formen, Farben und Musik** | Antje Kaatz, Mülsen  
Beim Hören verschiedener Musikstücke wollen wir innere Bilder entstehen lassen und diese großflächig und farbig zu Papier bringen. Welche Gedanken und Emotionen lösen Klänge in uns aus und wie wohltuend ist es, diese malerisch zum Ausdruck zu bringen.  
Teilnehmende: ca. 12 ► *Ort: 16*

**3. Workshop Alles Klar – Auf dem Weg zu unbehinderter Gemeinschaft**  
| Peter Popp, Landesjugendpfarramt, Tobias Krodol  
Wir tun was, damit Jugendliche mit und ohne Behinderung, miteinander in Kontakt kommen, Vorurteile und Unsicherheiten abbauen und den Wert jedes einzelnen Menschen entdecken. Verschiedene Aktionen, Gespräche mit Betroffenen, Informationen über Formen von Behinderung helfen uns auf dem Ziel zu einer integrativen Jugendarbeit.  
Teilnehmende: ca. 20 ► *Ort: 12*

**4. Workshop Es fliegt was** | Tobias Stillner, Lichtentanne  
Bau von Jonglierbällen und Pois, einfach und billig. Erlernen von Grundgriffen der Dreiecksjonglage und einfacher Poifiguren  
Teilnehmende: ca. 15 ► *Ort: 11*

**5. Workshop Frauen überwinden Grenzen** | Martina Müller, Leipzig  
Schon lange bevor sie überhaupt an der schulischen Bildung wirklich teilhaben und Universitäten besuchen konnten, haben Frauen ihre sicheren Räume verlassen und sich auf die Reise gemacht. Geografisch, seelisch, politisch, gesellschaftlich, ...  
Teilnehmende: ca. 15 ► *Ort: 5 – Raum 303*

**6. Workshop Kraftvoll in Farbe und Form**  
| Hans-Ulrich Wutzler, Dresden  
Unsagbares ins Bild holen, kraftvoll mit Farbe und Form  
Teilnehmende: ca. 10 ► *Ort: 3*

**7. Workshop So ein Theater** | Peter Otto, Dresden  
Einstiegsmethoden für Improvisationstheater und andere Formen des darstellenden Spieles. Motivation, Warming up, Sensibilisierung, Körperentwicklung, Wahrnehmung, Zusammenspiel, Berührungsgängste abbauen. Anregung von Spontanität und Kreativität.  
Teilnehmende: 25 ► *Ort: 20*

**8. Workshop ... du kannst viel** | Maren Schob  
Junge Leute bringen bei TEN SING mit Chor, Band, Tanz, Theater etc. jede Menge auf die Bühne. Im Workshop könnt ihr das spannende Konzept dieser Jugendarbeit aus Norwegen einmal selber erleben und kennen lernen.  
► *Ort: 26*

**9. Workshop Wendo – Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen** | Sabine Lubetzki, Leipzig  
Wendo ist keine Kampfsportart, sondern ein alltagstaugliches Sicherheits- und Selbstschutzkonzept, geeignet für Jede. Wir üben Stärke und Gelassenheit auszustrahlen, deutlich NEIN zu sagen und ihr lernt einfache körperliche Abwehrtechniken kennen – und das alles mit viel Spaß.  
Teilnehmerinnen: ca. 16 – nur Mädchen ► *Ort: 5 – Raum 301*

**10. Workshop ART4JESUS Graffiti-Workshop**  
| Marcelle Bretschneider, Kassel  
Bei diesem Graffiti Workshop werden mit selbst erstellten Schablonen T-Shirts, Taschen oder ähnliches besprüht. Der Workshop enthält einen theoretischen Teil mit Infos über Graffiti und einen praktischen Teil.  
Teilnehmende: ca. 10 ► *Ort: 19*

**11. Workshop Gemeinschaftsspiele** | Veit Schlenker, Dresden  
Wir probieren verschiedene kooperative erlebnispädagogische Spielideen aus, die mit Kinder- und Jugendgruppen durchgeführt werden können.  
Teilnehmende: ca. 20 ► *Ort: 18*



- (R) Raucherinsel
- (F) Feuerlöcher
- (1) Anmeldung
- (2) Zeltplatzleitung
- (3) Veranstaltungszelt
- (4) Jurte
- (5) Freizeitheim 1
- (6) Pavillion
- (7)
- (8)
- (9)
- (10)
- (11)
- (12)
- (13)
- (14)
- (15) Seminar- & Workshopzelle
- (16)
- (17)
- (18)
- (19)
- (20)
- (21)
- (22)
- (23)
- (24)
- (25)
- (26) Studio
- (27) Org.-Büro

## Bibelgespräch Sonnabendvormittag

### Jesus geht auf dem Wasser

Evangelium nach Matthäus, Kapitel 12

- 22 Gleich darauf drängte Jesus die Jünger, ins Boot zu steigen und ans andere Seeufer vorauszufahren. Er selbst wollte erst noch die Menschenmenge verabschieden.
- 23 Als er damit fertig war, stieg er allein auf einen Berg, um zu beten. Als es dunkel wurde, war er immer noch dort.
- 24 Das Boot mit den Jüngern war inzwischen weit draußen auf dem See. Der Wind trieb ihnen die Wellen entgegen und machte ihnen schwer zu schaffen.
- 25 Im letzten Viertel der Nacht kam Jesus auf dem Wasser zu ihnen.
- 26 Als die Jünger ihn auf dem Wasser gehen sahen, erschrakten sie und sagten: »Ein Gespenst!«, und schrien vor Angst.
- 27 Sofort sprach Jesus sie an: »Fasst Mut! *Ich* bin's, fürchtet euch nicht!«
- 28 Da sagte Petrus: »Herr, wenn du es bist, dann befehl mir, auf dem Wasser zu dir zu kommen!«
- 29 »Komm!«, sagte Jesus. Petrus stieg aus dem Boot, ging über das Wasser und kam zu Jesus.
- 30 Als er dann aber die hohen Wellen sah, bekam er Angst. Er begann zu sinken und schrie: »Hilf mir, Herr!«
- 31 Sofort streckte Jesus seine Hand aus, fasste Petrus und sagte: »Du hast zu wenig Vertrauen! Warum hast du gezweifelt?«
- 32 Dann stiegen beide ins Boot, und der Wind legte sich.
- 33 Die Jünger im Boot warfen sich vor Jesus nieder und riefen: »Du bist wirklich Gottes Sohn!«

## Markt der Möglichkeiten – „Café Riga“

Angeboten vom Landesjugendkonvent und Mitarbeitern der Ev. Jugend aus Lettland

## Zwischen Himmel und Erde (1)

Text und Musik: Albert Frey | © 2002 Projektion J Musikverlag, Asslar

Zwischen Himmel und Erde ist ein Riss,  
und ein Kampf zwischen Licht und Finsternis,  
in dieser Zwischenzeit, in dieser Zwischenzeit.  
Zwischen Himmel und Erde sind wir noch  
und das, was wir nicht wollen, tun wir doch  
in dieser Zwischenzeit, in dieser Zwischenzeit.

*Bridge:* Mitten in dieser Welt, doch nicht von dieser Welt,  
wir gehören zu dir und doch sind wir noch hier.

*Refrain:* Zwischen Himmel und Erde hängst du dort,  
ganz allein und verlassen von Mensch und Gott,  
zwischen Himmel und Erde ausgestreckt,  
dort am Kreuz.  
Zwischen Himmel und Erde hängst du dort,  
wo die Balken sich kreuzen ist der Ort,  
wo sich Himmel und Erde trifft in dir,  
dort am Kreuz.

Zwischen Himmel und Erde leiden wir  
an Zerrissenheit auf dem Weg zu dir  
in dieser Zwischenzeit, in dieser Zwischenzeit.  
Zwischen Himmel und Erde ist ein Steg  
und du selbst bist die Brücke und der Weg  
in dieser Zwischenzeit, in dieser Zwischenzeit.

*Bridge:* Mitten in dieser Welt...

*Refrain:* Zwischen Himmel und Erde...

Zwischen Himmel und Erde stehen wir  
und wir treten in diesen Riss mit dir  
in dieser Zwischenzeit, in dieser Zwischenzeit.  
Du machst Himmel und Erde einmal neu,  
doch dein reich ist schon da und du bist treu  
in dieser Zwischenzeit, in dieser Zwischenzeit.

*Bridge:* Mitten in dieser Welt...

*Refrain:* Zwischen Himmel und Erde...

## Wir brauchen deine Hilfe, Herr (2)

Text: Bene Müller (nach Psalm 127,1)

Melodie: Bene Müller | © Basileia Music, Bern

Wo der Herr das Haus nicht baut, ist die Arbeit umsonst.  
Wo der Herr nicht die Stadt bewacht, wacht der Wächter umsonst.  
Bau dein Haus in unsrer Mitte, wache du über der Stadt!  
Ohne dich sind wir hilflos, darum schreien wir zu dir:

Wir brauchen deine Hilfe, Herr.  
Uns sind die Lasten viel zu schwer.  
Schenk uns deine Gegenwart und erfülle uns.  
Schreib uns deinen Willen heute ins Herz.

## Vater ich komme jetzt zu dir (3)

Text und Melodie: Daniel Jacobi | © Hänssler-Verlag

Vater ich komme jetzt zu dir,  
als dein Kind lauf ich in deine Arme.  
Ich bin geborgen, du stehst zu mir,  
lieber Vater.

*Refrain:*

Vater bei dir bin ich zu Hause,  
Vater bei dir berge ich mich.  
Vater bei dir finde ich Ruhe,  
oh mein Vater, ich liebe dich.

Vater du gibst mir was ich brauch,  
du empfängst mich mit offenen Armen.  
Du füllst all meine Sehnsucht aus,  
lieber Vater.

## Selbstüberschätzung (4)

Text: Theo Lehmann / Wolfgang Tost | Melodie: Wolfgang Tost  
Rechte: bei den Autoren

*Refrain:*

Was nützt es dem Menschen,  
wenn er die Welt gewinnt,  
sich selbst verliert  
und Schaden nimmt?

Überflieger, Wellenreiter, Bungee-Fan und Superchrist -  
über allem hoch erhaben, bis er schließlich einsam ist.

Bodybuilder, Schönheitsguru, Märchenprinz und Don Juan -  
immer nur sich selbst bespiegeln, endet glatt im Größenwahn.  
Wunderheiler, Wortverdrehler, Scheinprophet und Scharlatan -  
Macht genießen und missbrauchen, greift die eigne Seele an.

Partylöwe, Sprücheklopfer, Lebemann und Fernsehstar -  
Frau und Kinder sitzen lassen, weil die andre jünger war.

Topverdiener, Wohlstandsbürger, Egoist und Spekulant -  
Geld gemacht und Gott vergessen und am Ende ausgebrannt.

## Nicht verlassen (5)

(Lied zur Jahreslosung 2006, Josua 1,5)

Text: Theo Lehmann / Wolfgang Tost | Melodie: Wolfgang Tost

Rechte: bei den Autoren

### Refrain:

Ich will dich nicht verlassen, verlass dich ganz auf mich.  
Ich bleib` an deiner Seite und lass dich nicht im Stich.

Die Krankheit fesselt ihn ans Bett und ständig fragt er sich:  
Warum die schweren Stunden und warum gerade ich?  
Die Schwester ist gegangen und jetzt kommt die lange Nacht.  
Vor Schmerz hat er kein Auge zugemacht.  
Da liest er in der Bibel und Gott spricht zu ihm:

Die Gruppe auf dem Schulhof regt sich lautstark schimpfend auf:  
„Die großen Schüler hauen grundlos auf die Kleinen drauf!“  
Doch wenn ihr Mut gefragt ist, da verdrücken sie sich schnell.  
Ein Mädchen stellt allein sich dem Duell.  
Da denkt sie an die Worte, die Gott zu ihr spricht:

Die Diskussion ist voll entbrannt: Wer ist der wahre Gott?  
Die eine, die zu Jesus hält, die erntet dafür Spott.  
Sie fragt sich: Lieg` ich richtig, oder hat die Mehrheit recht?  
Jetzt steht sie ganz allein da, fühlt sich schlecht.  
Da glaubt sie an die Worte, die Gott zu ihr sagt:

## Jesus, berühre mich (6)

Nur den Saum deines Gewandes

Text und Melodie: Albert Frey

© 2000 Hänssler Verlag, D-71087 Holzgerlingen für Immanuel Music, Ravensburg

Anfragen bitte an den Hänssler Verlag (CD: "Feiert Jesus 6")

Nur den Saum deines Gewandes einen Augenblick berühre,  
und die Kraft, die von dir ausgeht, tief in meinem Innern spürn.  
Nur ein Blick aus deinen Augen, nur ein Wort aus deinem Mund,  
und die Heilungsströme fließen, meine Seele wird gesund.

### Refrain:

Jesus, berühre mich.  
Hole mich ab, öffne die Tür für mich.  
Nimm mich an deine Hand, entführe mich  
in deine Gegenwart.

Jesus, ich spüre dich,  
strecke mich aus nach dir, berühre dich.  
Und mein Herz brennt von neuem nur für dich,  
in deiner Gegenwart.

Nur ein Stück vom Brot des Lebens, nur ein Tropfen aus dem Kelch,  
dann bin ich mit dir verbunden und mein Hunger wird gestillt.  
Nur ein Schluck vom Strom des Lebens, von dem Wasser, das du gibst,  
und die Ströme werden fließen aus der Quelle, tief in mir.

### Refrain:

Jesus, berühre mich ...

### Bridge:

Herr, ich bin nicht würdig, bin oft so weit weg von dir.  
Doch in deiner Liebe kommst du auch zu mir.

### Refrain:

Jesus, berühre mich ...

## Im Herzen ein Lied (7)

Text und Melodie: Darlene Zschech

Deutsch: Theo Eißler

Originaltitel: Free To Dance

© 1999 Hillsong Music, Australia/Kingsway's Thankyou Music  
Lottbridge Drive, Eastbourne, East Sussex, BN23 6NT, Great Britain  
Rechte für D,A,CH,FL: Hänssler Verlag, D-71087 Holzgerlingen

Im Herzen ein Lied, ein Lied tief in mir,  
ein Lied singe ich von dir,  
denn du schenkst mir Freiheit,  
die mich wieder tanzen lässt.  
Und auch, wenn es Nacht wird, sing ich, Herr, zu dir  
Denn du bist so gut zu mir  
und du schenkst mir Freiheit,  
die mich wieder tanzen lässt.

Nur dein Geist macht mich wirklich frei.  
Du Schöpfer stehst mir immer bei!

Herr, deine Liebe macht mich reich,  
denn sie hört niemals auf, wer ist dir gleich?  
Von Herzen sing ich dir, lob deinen Namen, Herr!  
Vor deinem Thron tanze ich nun,  
dir gehört, was ich bin und all mein Tun.  
Von Herzen sing ich dir, lob deinen Namen, Herr!

## Ich will ein Segen sein (8)

Text und Melodie: Georg Zimmermann (2005) | © beim Autor

Wenn schwere Wege vor dir stehen,  
an einen fernen, fremden Ort,  
dann kannst du hoffnungsvoll sie gehen und spürn:  
Dein Gott ist da, er hält sein Wort.

*Refrain:* Ich will ein Segen sein.  
Du gehst nicht allein.  
Halte dich an mich.  
Ich begleite dich.  
Ich setz mich für dich ein.

Wenn meine Freunde mich verlassen,  
wenn meine letzte Hoffnung bricht,  
dann kann mich Zuversicht erfassen und Mut,  
weil jemand neben mir verspricht:

*Refrain:* Ich will ein Segen sein ...

Wenn Menschen Einsamkeit erleben,  
wenn sie zerbrechen an der Welt,  
dann will ich aufstehn, weitergeben von Gott,  
von seinem Segen, der mich hält:

*Refrain:* Dann kann ich Segen sein.  
Ich geh nicht allein,  
halte mich an dich.  
Du begleitest mich.  
Du setzt dich für mich ein.

*Bridge:* Ich will dich segnen,  
und du sollst ein Segen sein.

*Refrain:* Ich will ein Segen sein.  
Ich geh nicht allein,  
halte mich an dich.  
Du begleitest mich.  
Du setzt dich für mich ein.

## Ich bin bei euch (9)

Text: Wolfgang Tost  
Melodie: Wolfgang Tost  
Rechte: MIGU Music, Worms

### *Refrain :*

Jesus Christus spricht:  
Ich bin bei euch alle Tage,  
bis ans Ende dieser Welt.  
Fürchtet euch nicht.

Mutig sein und nicht verzagen  
in den dunklen Schicksalstagen.  
Wenn uns scheinbar nichts gelingt,  
bleibt er uns doch treu.

Furchtlos sein und nicht verzagen  
in den dunklen Schicksalstagen.  
Wenn uns keiner trösten kann,  
bleibt er uns doch treu.

Standhaft sein und nicht verzagen  
in den dunklen Schicksalstagen.  
Wenn uns Schweres niederdrückt,  
bleibt er uns doch treu.

## Halleluja – Reggae (10)

Text und Musik: Martin S. Müller  
© beim Autor

### *Refrain:*

Halleluja, halleluja,  
halleluja, halleluja.

Du bist der Herr, der diese Welt  
so wunderbar regiert und hält.  
Es ruft das All und wir dazu:  
Du bist der Herr!

Du schufst die Welt gar mit Bedacht  
bis ins Detail ist sie durchdacht.  
So mancher hat dadurch erkannt:  
Du bist der Herr!

So mancher Mensch auf dieser Welt  
fühlt sich verkauft und regiert vom Geld.  
Vertrau' auf Gott zu jeder Zeit.  
Er ist der Herr!

## Hab Dank von Herzen Herr (11)

Text und Melodie: Henry Smith | Deutsch: Wort des Glaubens, München  
© 1978 Integrity's Hosanna!Music. Verwaltet in D,A,CH  
(deutschsprachig): Hänssler-Verlag

Give thanks with a grateful heart.  
Give thanks to the Holy One.  
Give thanks because He's given Jesus Christ,  
His Son.  
And now let the weak say "I am strong",  
let the poor say "I am rich",  
because of what the Lord has done for us.  
Give thanks.

Hab Dank von Herzen Herr,  
hab Dank, du Heiliger,  
hab Dank, denn du gabst  
Jesus deinen Sohn.  
In ihm spricht der Schwache „Ich bin stark“,  
und der Arme „Ich bin reich“,  
denn was er am Kreuz getan, ist mein.  
Hab Dank!

## Gnade und Wahrheit (12)

Text und Melodie: Albert Frey  
© 2001 D&D Medien, D-88287 Grünkraut

Wir schauen der Wahrheit ins Auge,  
stellen uns in dein Licht.  
Wir halten dort aus durch Gnade,  
denn du verdammst uns nicht.  
Du kennst unsre toten Winkel,  
siehst unsern blinden Fleck,  
berührst unsre wunden Punkte,  
nimmst unsre Ängste weg.

### *Refrain:*

Jesus, dein Licht scheint voll Gnade und Wahrheit.  
Jesus, dein Licht scheint in unsre Dunkelheit.  
Jesus, durchdring uns mit Gnade und Wahrheit.  
Jesus, komm bring uns ins Licht.

## Dank dem Herrn (13)

Text: Katrin Paul  
Melodie: Wolfgang Tost  
Rechte: MIGU MUSIC, Worms

### Refrain:

Dankt dem Herrn, dankt dem Herrn,  
dankt dem Herrn, weil er uns liebt.

Dankt dem Herrn, denn er ist gut zu uns!  
Seine Liebe hört niemals auf.  
Dankt dem Herrn, weil er allmächtig ist!  
Seine Liebe hört niemals auf.  
Dankt dem Herrn, der uns geschaffen hat,  
Seine Liebe hört niemals auf.

Dankt dem Herrn, denn er half Israel  
Seine Liebe hört niemals auf.  
Dankt dem Herrn, er hat sein Volk befreit!  
Seine Liebe hört niemals auf.  
Dankt dem Herrn, er führte aus der Not!  
Seine Liebe hört niemals auf.

Dankt dem Herrn, er denkt auch jetzt an uns!  
Seine Liebe hört niemals auf.  
Dankt dem Herrn, weil er noch heute hilft!  
Seine Liebe hört niemals auf.  
Dankt dem Herrn, weil er uns nie vergißt!  
Seine Liebe hört niemals auf.



**Landesjugendpfarramt**  
Caspar-David-Friedrich-Str. 5  
01219 Dresden  
Tel.: (0351) 46 92 -410



**CVJM – Christlicher Verein Junger Menschen**  
Landesgeschäftsstelle Sachsen  
Sebastian-Bach-Straße 13  
01277 Dresden  
Tel.: (0351) 3 17 92 97



**VCP – Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder**  
Landesgeschäftsstelle Sachsen  
Boltenhagener Straße 58  
01109 Dresden  
Tel.: (0351) 8 88 83 10



**CMS – Christliche Motorradfahrer Sachsen e.V.**  
Roberto Jahn  
Schulweg 1  
09496 Marienberg OT Gebirge  
Tel.: (03735) 66 87 62



**SJV-EC Sächsischer Jugendverband Entschieden für Christus**  
Landesgeschäftsstelle Sachsen  
Hans-Sachs-Straße 37  
09126 Chemnitz  
Tel.: (0371) 5 61 00 00

- **Sehenswert – die neue Homepage des Landesjugendpfarramtes: [www.evjusa.de](http://www.evjusa.de)**
- **Last minute – Rüstzeitplätze für Sommer: [www.ruestzeitplatzboerse.de](http://www.ruestzeitplatzboerse.de)**
- **Gruppenhäuser mit Selbst- und Vollverpflegung: [www.evangelische-freizeitheim-sachsen.de](http://www.evangelische-freizeitheim-sachsen.de)**

### Impressum

Herausgegeben im Auftrag der Evangelischen Jugend in Sachsen  
vom Landesjugendpfarramt, Caspar-David-Friedrich-Str. 5, 01219 Dresden  
Redaktion: Tobias Petzoldt, Alfred Debus

Vielen Dank für die freundliche Unterstützung des Landesjugendcamps:

- Freistaat Sachsen über SMS/ Landesjugendamt
- Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
- CMC Chemnitz Management Center GmbH

# Campordnung

Alle sollten ihr Licht leuchten lassen, aber auf dem Campingplatz ist jedes offene Feuer verboten. Davon ausgenommen sind das Feuer an der Großjurte und Campingkocher. Diese aber bitte vor (und nicht) in dem Zelt benutzen! Für den Fall eines Brandes gibt es an den gekennzeichneten Stellen Feuerlöscher. Diese sind aber nur im Notfall zu benutzen. Auf jeden Fall muss dies der Campingplatzleitung gemeldet werden.

Alle haben die Freiheit, sich zu betrinken, aber nicht auf dem Landesjugendcamp! Die Veranstaltungsleitung hat das gesamte Gelände zur alkoholfreien Zone erklärt, damit weder das Programm gestört wird, noch andere Teilnehmer belästigt werden. Wer nicht auf Alkohol verzichten kann, sollte lieber eine andere Veranstaltung besuchen.

Alle, die glauben, sich nur per Rauchzeichen verständigen zu können, dürfen dies nur an den ausgeschilderten Raucherinseln tun! Im Interesse eurer Gesundheit raten wir aber dringend zu weniger schädlichen Verständigungsformen (z. B. reden, singen, tanzen, Gebärdensprache usw.).

Alle, die körperliche Beschwerden empfinden, können sich von unseren Sanitätern verarztet lassen. Sie sind bei der Kletterwand, über die Campleitung oder im Raum 104 des Freizeitheimes erreichbar.

Alle sollten mit offenen Augen über den Campingplatz gehen. Dann findet man auch die Mülltonnen und Container, die das getrennte Entsorgen der Abfälle ermöglichen.

Alle dürfen so wenig oder so viel schlafen, wie sie möchten. Damit dies möglich ist, wird ab 24 Uhr auf dem Campingplatz Nachtruhe sein!

Alle dürfen die Duschcontainer und Toiletten benutzen, müssen diese aber so verlassen, wie sie diese wieder vorfinden möchten. Denn es haben sich nur sehr wenige Leute bereit erklärt, diese zu reinigen!

Alle dürfen ihre eigene Meinung haben, aber wenn mehrere hundert Leute beisammen sind, müssen Spielregeln eingehalten werden, oder es gelingt nicht. Deshalb müssen wir darum bitten, Hinweise (und schlimmstenfalls Anordnungen) der Ordnungsgruppe zu akzeptieren und auszuführen!

Alle, die irgendwelche Sachen mutwillig beschädigen, müssen für die dadurch entstehenden Kosten aufkommen. Sorry! Wenn euch versehentlich etwas kaputt geht, sagt dies bitte der Ordnungsgruppe oder der Veranstaltungsleitung. Danke! Der Veranstalter übernimmt für Verlust oder Schäden an mitgebrachten Utensilien oder Zelten keine Haftung.

Alle, die sich trotz mehrfacher Hilfestellung durch die Ordner nicht an diese Regeln halten, können durch die Veranstaltungsleitung vom Gelände verwiesen werden.

Das wäre sehr schade!